



AMTSBLATT der Stadt BURG

mit den Ortschaften
Detershagen, Ihleburg, Niegripp, Parchau und Schartau

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Burg, Tel. 03921/921-0, Zusammenstellung: Rechts- und Ordnungsamt der Stadtverwaltung Burg, Frau Schneidewindt, Tel.: 03921/921-614. Das Amtsblatt erscheint monatlich und zusätzlich bei Bedarf und kann kostenlos in den Ortschaftsbüros, dem Bürgerbüro (Markt 1) und in der Stadtverwaltung Burg (In der Alten Kaserne) abgeholt werden. Eine Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burg erfolgt nicht. Einwohner und Interessierte mit einem Internetzugang und einer E-Mail-Adresse können sich auch in einen E-Mail-Verteiler zur Zusendung des Amtsblattes über das Internet eintragen lassen. Anmeldungen zur Aufnahme in den E-Mail-Verteiler können an die E-Mail-Adresse: burg@stadt-burg.de gerichtet werden.

13. Jahrgang

20. Februar 2009

Nr. 7

INHALTSVERZEICHNIS

Amtlicher Teil	Seite
Stadt Burg	
1. Versteigerung von Fundsachen in Burg	1
2. Statistisches Landesamt - Mikrozensus 2009 – rund 12000 Haushalte werden befragt	2
3. Gefechtsmarsch des 7./Logistikbataillons 171 am 26.02.2009	2
Stadt Burg – Ortschaft Detershagen	
4. Sitzung des Ortschaftsrates Detershagen am 3. März 2009	3
Stadt Burg – Ortschaft Ihleburg	
5. Sitzung des Ortschaftsrates Ihleburg am 5. März 2009	3
Stadt Burg – Ortschaft Niegripp	
6. Sitzung des Ortschaftsrates Niegripp am 4. März 2009	4
Stadt Burg – Ortschaft Parchau	
7. Sitzung des Ortschaftsrates Parchau am 2. März 2009	4
Stadt Burg – Ortschaft Schartau	
8. Sitzung des Ortschaftsrates Schartau am 3. März 2009	5

Amtlicher Teil

Stadt Burg

1. Versteigerung von Fundsachen in Burg

Am **Samstag, 04. April 2009, ab 10:00 Uhr**, versteigert die Stadt Burg in der **Stadthalle Burg, Platz des Friedens 1, 39288 Burg**, Fundsachen.

Zur Versteigerung gelangen u. a. folgende Sachen:

- hauptsächlich Damen- und Herrenfahräder
- Bekleidung
- verschiedene Gebrauchsgegenstände

Die Fundsachen werden unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung versteigert. Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass der Ersteigerungsbetrag sofort nach Erteilung des Zuschlages zu entrichten ist.

Gemäß § 980 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) werden alle Empfangsberechtigten hiermit aufgefordert, ihre Rechte an den Gegenständen bis spätestens zum **14. März 2009** bei der **Stadt Burg, Bürgerbüro (Fundbüro), Markt 1, 39288 Burg**, anzumelden.

2. Statistisches Landesamt - Mikrozensus 2009 – rund 12000 Haushalte werden befragt

Bereits seit Jahresbeginn 2009 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte jährliche Haushaltsbefragung.

Der Mikrozensus wird im gesamten Bundesgebiet durchgeführt, es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben. Darüber hinaus werden in diesem Jahr auch Angaben zur Gesundheit und Behinderung erfragt. Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU. Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 24. Juni 2004 beschlossene **Mikrozensusgesetz** (BGBl. I S. 1350).

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe für bewohnte Gebäude. Sie umfasst ein Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobenziehung erfolgt nach einem mathematischen Zufallsverfahren und ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Da die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängt, besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 7 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz **Auskunftspflicht**. Die in den ausgewählten Wohnungen lebenden Haushalte werden 4 aufeinander folgende Jahre befragt. Pflicht ist auch die **vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen**.

Die vom Statistischen Landesamt geschulten und zuverlässigen **Erhebungsbeauftragten** kündigen ihren Besuch schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind **zu strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet**. Alle erhobenen **Einzelangaben unterliegen** nach den gesetzlichen Bestimmungen **der Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht**. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die **Auskünfte werden** nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt **anonymisiert**.

Am einfachsten ist es, die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich zu beantworten. Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen.

Das Statistische Landesamt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2009 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.

3. Gefechtsmarsch des 7./Logistikbataillons 171 am 26.02.2009

Das 7./Logistikbataillon 171 beabsichtigt am 26.02.2009 einen Gefechtsmarsch durchzuführen.

An der Übung nehmen	200 Soldaten teil.
Beteiligte Fahrzeuge:	10

Die Bevölkerung wird aufgefordert, sich von Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Zur Schadensabwicklung geben die Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften nähere Auskünfte. Ersatz für Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 5 Tagen nach Abschluss der Übung bei der zuständigen Verwaltungsgemeinschaft geltend zu machen. Antragsformulare hierfür sind bei den Verwaltungsgemeinschaften erhältlich.

Stadt Burg – Ortschaft Detershagen

4. Sitzung des Ortschaftsrates Detershagen am 3. März 2009

Hiermit wird bekannt gemacht, dass am Dienstag, 3. März 2009 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum, Burger Straße 30 in Detershagen die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Detershagen stattfindet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
5. Bestätigung der Niederschriften der Sitzungen vom 25. November 2008 und 20. Januar 2009
6. Protokollrealisierung
7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
8. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Anfragen und Anregungen

Stadt Burg – Ortschaft Ihleburg

5. Sitzung des Ortschaftsrates Ihleburg am 5. März 2009

Hiermit wird bekannt gemacht, dass am Donnerstag, 5. März 2009 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Lange Schulstraße 1a in Ihleburg die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ihleburg stattfindet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Bauleitplanung der Stadt Burg/Aufhebungsverfahren/Vorhaben- und Erschließungsplan "Therapiezentrum Ihleburg"
hier: Beschluss über die Behandlung der Stellungnahmen (Abwägungsbeschluss)
(Vorlagen-Nr. 2009/030)
5. Bauleitplanung der Stadt Burg/Aufhebungsverfahren/Vorhaben- und Erschließungsplan "Therapiezentrum Ihleburg"
hier: Satzungsbeschluss
(Vorlagen-Nr. 2009/031)
6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
7. Anfragen und Anregungen
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

9. Anfragen und Anregungen

Stadt Burg – Ortschaft Niegripp

6. Sitzung des Ortschaftsrates Niegripp am 4. März 2009

Hiermit wird bekannt gemacht, dass am Mittwoch, 4. März 2009 um 19.00 Uhr im Büro des Ortsbürgermeisters, Elbwiesenweg 2a in Niegripp die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Niegripp stattfindet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21. Januar 2009
5. Protokollrealisierung
6. Zur Information
Vorstellung der Schulleiterin der Grundschule Niegripp
7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
8. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Zur Kenntnis
Entscheidungsvorlage – Grundstücksveräußerung Flur 12, Flurstück 10103, Gemarkung Niegripp
(EV-Nr. 2009/017)
10. Anfragen und Anregungen

Stadt Burg – Ortschaft Parchau

7. Sitzung des Ortschaftsrates Parchau am 2. März 2009

Hiermit wird bekannt gemacht, dass am Montag, 2. März 2009 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum, Kleine Schulstraße 4a in Parchau die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Parchau stattfindet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch die Ortsbürgermeisterin
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschriften der Sitzungen vom 27. November 2008 und 19. Januar 2009
5. Protokollrealisierung
6. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten
7. Einwohnerfragestunde
8. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Anfragen und Anregungen

Stadt Burg – Ortschaft Schartau

8. Sitzung des Ortschaftsrates Schartau am 3. März 2009

Hiermit wird bekannt gemacht, dass am Dienstag, 3. März 2009 um 19.00 Uhr im Ortschaftszentrum, Alte Bergstraße 8 in Schartau die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schartau stattfindet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
5. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 20. Januar 2009
6. Protokollrealisierung
7. Berichterstattung über die Möglichkeiten im Förderprogramm LEADER und ggf. Dorferneuerung
8. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
9. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

10. Übertragung eines Grundstückes an die Wohnungsbaugesellschaft Burg mbH
(Vorlagen-Nr. 2009/016)
11. Anfragen und Anregungen

Ende der amtlichen Bekanntmachungen